TURNVEREIN
HALDENWANG 1920 e.V.

TVH Sportspiegel

FUSSBALL
KEGELN
LEICHTATHLETIK
SKI
TURNEN
TENNIS

Informationen und Berichte aus dem Vereinsleben

Vereinszeitung des TV Haldenwang 1920 e.V.
Nr. 25
Januar 2009

Tennis

Änderungen in der Vorstandschaft

Vier Jahre lang führte die Vorstandschaft in ihrer jetzigen Zusammensetzung die Tennisabteilung. Kaum zu glauben, wie die Zeit vergeht. Nun gab es die ersten Änderungen. Zwölf Jahre lang war Hansi Klein unser Sportwart und das mit großem Einsatz und absoluter Zuverlässigkeit. Die letzte Zeit musste er allerdings aufgrund seiner beruflichen Belastung kürzer treten und entschied sich, das Amt aufzugeben.

Hansi Klein

Ein wichtiges und schwieriges Amt obliegt dem Jugendwart. Mit Wolfgang Reinel glückte uns vor vier Jahren ein Glücksgriff. Wir bedauern, dass auch er sein Amt aufgibt, müssen jedoch Verständnis aufbringen, denn wir konnten seine berufliche Belastung hautnah miterleben.

Wir wünschen Hansi Klein und Wolfgang Reinel alles Gute und bitten sie, unserem Verein und dem Tennissport treu zu bleiben.

Wolfgang Reinel

Die beiden Rücktritte verändern unsere Vorstandschaft. Zum neuen Sportwart wurde bei der letzten Jahreshauptversammlung Wolfgang Spitz gewählt. Dessen Funktion des Schriftführers übt nun Andrea Schaller aus. Neue Jugendwartin – zunächst für ein Jahr – ist Claudia Amann. Alle übrigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Wir wünschen den Neugewählten viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Saisonstart und Saisonende

Das schlechte Wetter in der ersten Aprilhälfte verhinderte einen ähnlich frühen Saisonstart wie im Vorjahr. Unseren Platzwarten Alfred Zimmermann u. Matthias Dirr gebührt wieder ein Riesenlob. Nach

Unser jährliches Grillfest

umfangreichen Vorarbeiten wurden die Plätze unter ihrer straffen Regie am 18. und 19. April abgekehrt und aufgesandet und eine Woche später zum Spielen freigegeben. Auch sämtlichen Helfern, einschließlich den Jugendlichen, gebührt ein herzlicher Dank für die Mithilfe. Bis zum 26. Oktober dauerte die Spielsaison, dann machten unsere Platzwarte die Anlage wieder winterfest.

Verbandsrunde

Ein Aufstieg ist eigentlich eine schöne Sache, vor allem ein so unverhoffter wie für unsere Herren als Drittplatzierte des Vorjahres. Doch gleich zu Beginn zeigte sich, dass die Luft in der Kreisklasse 1 zu dünn war. Personell gegenüber dem Vorjahr geschwächt, wurden alle Begegnungen klar verloren. Ausnahme: Das hart umkämpfte Spiel gegen Waltenhofen, welches mit 4:5 abgegeben wurde. Die Trauer hielt sich in Grenzen, hätte doch ein Sieg u.U. ein weiteres Jahr Zugehörigkeit zur Kreisklasse 1 bedeutet. Trotzdem gebührt Jürgen Giller und seinen Mitstreitern ein Lob, denn sie waren mit vollem Einsatz und Zuverlässigkeit bei der Sache.

Recht gut begann die Runde für die Herren 40 mit zwei Siegen gegen den TSV Bertoldshofen und den ESV Immenstadt. Die folgenden, teilweise deutlichen Niederlagen zeigten jedoch, dass es nicht einfach sein würde, in der Kreisklasse 1 zu bestehen. Das 8:1 gegen Obergünzburg war jedoch nicht nur eine eindrucksvolle Revanche für die letztjährige knappe Niederlage, sondern bedeutete endgültig den Klassenerhalt.

Ergebnisse Verbandsmannschaften:

Herren:	8. Platz	Kreisklasse 1
Herren 40:	5. Platz	Kreisklasse 1

Vereinsmeisterschaften

Mit 20 Herren und 12 Paaren im Mixed hält sich die Teilnehmerzahl seit mehreren Jahren auf einem erfreulich hohen Niveau. An der Herrenkonkurrenz nehmen alle Altersklassen, von den Junioren bis zu den Senioren, teil. Natürlich bestehen gewisse Leistungsunterschiede. Im Endeffekt hat sich der Modus jedoch auch dieses Jahr wieder bewährt. Bei dem Turnier, welches Ende Juli über eine Woche ausgetragen wurde, waren viele Zuschauer da und es herrschte gute Stimmung. Vor allem zu dem interessanten Herrenendspiel fand sich eine beachtliche Kulisse ein. Hier zeigte Michael Hiemeyer, welch wertvolle Verstärkung er nächstes Jahr für die Herrenmannschaft ist, auch wenn er den Sieg Peter Hartmann überlassen musste. Abgeschlossen wurde das Turnier mit dem abendlichen Grillfest.

Sechs Doppel traten im Herbst zu der Herrenkonkurrenz an. Hier waren Michael Hiemeyer und Jürgen Giller eine Klasse für sich und gaben weder in den vorausgegangenen Spielen, noch im End-

Vereinsmeister Mixed *(von links)*
Manfred Völk / Beate Jehle (1.); Irene Nöll / Rudi Nöll (2.)

Vereinsmeister Herren
Peter Hartmann u. Michael Hiemeyer

spiel gegen Jörg Schmidt und Eberhard Giller einen Satz ab.

Die Damenkonkurrenz, zu der sich drei Paare gemeldet hatten, gewann Sonja Hiemeyer und Andrea Monn.

In der Hobbyrunde ermittelten elf Herren im Einzel ihren Meister – und der hieß schon fast traditionell Matthias Dirr. Im Endspiel siegte er gegen Josef Rädler. Zusätzlich errang er im nachgeholten Finale den Titel des Jahres 2007 gegen Alfred Zimmermann.

Erfreulicherweise kam auch eine Damenkonkurrenz zustande. Hier spielten sieben Doppel im Modus »jeder gegen jeden«. Nachdem noch Ergebnisse fehlen, stehen die endgültigen Sieger noch nicht fest.

Die Vereinsmeister 2008

Mixed:
1. Beate Jehle / Manfred Völk
2. Irene Nöll / Rudi Nöll

Herren:
1. Peter Hartmann
2. Michael Hiemeyer

Doppel Damen:
1. Sonja Hiemeyer / Andrea Monn

Doppel Herren:
1. Jürgen Giller / Michael Hiemeyer
2. Jörg Schmidt / Eberhard Giller

Hobbyrunde Herren (Einzel):
1. Matthias Dirr
2. Josef Rädler

Vereinsmeister Doppel Herren *(von rechts)*
1. Jürgen Giller / Michael Hiemeyer
2. Jörg Schmid / Eberhard Giller

Unsere Jugend

Wieder recht aktiv waren unsere Jugendlichen. Das Wintertraining bei Otto Bauer in Wertach trug wohl entscheidend dazu bei, denn er verstand es hervorragend, unseren Nachwuchs zu motivieren und zu fordern. Deshalb war es uns ein Anliegen, ihn auch für das Sommertraining zu gewinnen. Überrascht waren wir, als es hieß, die Tennishalle in Wertach werde geschlossen. Otto Bauer bleibt uns jedoch vorerst treu und wurde für das Wintertraining in Lauben verpflichtet.

Vier Mannschaften nahmen wieder an den Verbandsrunden teil. Auf die erste Juniorenmannschaft kam nach ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse 2 eine neue Herausforderung zu. Mannschaftsführer Alexander Diepolder und seine Mitstreiter schafften den Klassenerhalt, was eine Anerkennung verdient. Jugendwart Wolfgang Reinel war es wieder ein Anliegen, möglichst alle Spieler in den Spielbetrieb einzubinden.

Die Ergebnisse:

Juniorinnen:	5. Platz	Kreisklasse 1
Junioren I:	6. Platz	Bezirksklasse 2
Junioren II:	6. Platz	Kreisklasse 1
Knaben:	5. Platz	Kreisklasse 1

Die Ergebnisse der Jugend-Vereinsmeisterschaften vom September:

Junioren: 1. Antoine Hauger
2. Lukas Tauschek

Knaben: 1. Tim Tauschek
2. Fabian Herb

Doppel Junioren:
1. Lukas Tauschek / Sebastian Zeller
2. Max Bötsch / Felix Röder

Doppel Knaben:
1. Tim Tauschek / Fabian Herb
2. Max Röder / Thomas Röder

Auch dieses Jahr organisierte Jugendleiter Wolfgang Reinel wieder einen Ausflug als Saisonhöhepunkt. Gemeinsam ging es zum Europapark nach Rust.

Das Kindertraining führten wieder in bewährter und zuverlässiger Manier Claudia Amann und Jürgen Giller durch. Herzlichen Dank den beiden!

Schleifchenturniere

Spielt das Wetter mit, sind die Schleifchenturniere immer eine schöne Sache. So auch an Pfingsten, als sich 26 Mitglieder zu dem Mixedturnier trafen. Die Paare werden immer neu zusammengelost. Die Unterbrechung wird zu einem Gang an das Pilsfass genutzt. Ein Gewitter gegen 16.00 Uhr unterbrach den sportlichen Teil, anschließend gab es Kaffee und Kuchen und abends wurde gefeiert. Die Damenwertung gewann Beate Jehle, bei den Herren lagen Jürgen Giller und Georg Hartmann gleich auf.

Das zweite Schleifchenturnier im September musste leider wegen schlechtem Wetter ausfallen.

Haldenwang - Börwang

Dieser schon traditionelle Vergleichskampf – überwiegend aus Spielern der Hobbyrunde – wurde an einem der letzten schönen Wochenenden dieser Saison ausgetragen. Bestens versorgt mit Getränken und Essen stand der Spaß im Vordergrund. Begonnen wurde wie üblich mit Tennis. Anschließend stand Tischtennis auf dem Programm. Beim Rundlauf stand auf jeder Seite nur ein Schläger zur Verfügung. Die meisten Ballwechsel endeten nach ein paar Schlägen zur großen Belustigung im Wirrwarr, wenn die Spieler auf der Suche nach Ball und Schläger die Übersicht verloren. Im Tennis und Tischtennis siegte Haldenwang. Im Watten und »66« am Abend lag dieses Jahr Börwang vorne, welches aber den Gesamtsieg wieder Haldenwang überlassen musste. Den Organisatoren, Manfred Völk und Josef Rädler, gebührt wieder ein Lob für die Organisation.

Ausblick auf die Verbandsrunde 2009

Wie erwähnt, können die Herren mit Michael Hiemeyer einen starken Neuzugang verzeichnen: Dazu kommen noch einige Spieler aus der Jugend, so dass die Herren personell wohl gut besetzt in die neue Saison gehen. Nächstes Jahr werden auch wieder zwei Junioren-Teams gemeldet. Die Knabenmannschaft wird zurückgezogen. Ein großer Teil kann bereits altersmäßig nicht mehr in dieser Altersklasse spielen. Dazu wechseln –

Die Mannschaften aus Haldenwang und Börwang

wie bereits erwähnt – viele Junioren zu den Herren. Sinnvollerweise werden die verbleibenden Knaben bei den Junioren mit eingesetzt. Die Zukunft der Juniorinnen war bei Redaktionsschluss noch nicht klar. Zwei Spielerinnen geben den Tennissport auf, dazu fällt eine weitere aus. Die Abteilungsleitung bemüht sich, eine Lösung zu finden. Keine Änderungen stehen bei den Senioren Herren 40 an, sie treten unverändert in der Kreisklasse 1 an.

Zum Schluss ...

möchte ich noch die Freundschaftsspiele der Hobbyrunde erwähnen. Gegen Günzach gab es ein 3:3-Unentschieden. Ein hart erkämpfter und überraschender Sieg gelang gegen Warmisried (5:4), nach einer kühlen, windigen und zum Schluss feuchten Begegnung.

Bei einer gut besuchten Jahreshauptversammlung konnten wir auf eine Saison mit zahlreichen Aktivitäten zurückblicken. Die Mitgliederzahl ist mit 197, davon 64 Jugendliche, konstant. Die Finanzen erlauben keine großen Sprünge, sind aber geordnet. Beruhigend, dass wir den Hauptverein haben, der uns bei Bedarf zur Seite steht. Daneben erhalten wir von der Gemeinde Haldenwang in vielfältiger Weise Unterstützung. Hierfür möchten wir uns herzlich bedanken. Auch bei Josef Diepolder für seine Spende.

Unser Raumpfleger, Herr Sdunzik, beendet mit Ablauf der Saison seine Tätigkeit. Ich möchte ihm eine Anerkennung für seine Leistung aussprechen.

Zum Schluss danke ich meinen Vorstandskollegen, den Platzwarten, Mannschaftsführern und Trainern, allen, die Bewirtungs- und Fahrdienste übernahmen oder bei den Arbeiten im Tennisheim und am Platz mithalfen sowie den zahlreichen Helfern, die sich in unserer Abteilung engagierten.

Georg Hartmann

Leichtathletik

Das Wettkampfjahr 2008 liegt hinter uns. Auch dieses Jahr kann die Leichtathletikabteilung wieder sehr gute Ergebnisse aufweisen. Viele Wettkämpfe sowie Allgäuer, Schwäbische, IBL, Bayerische und Deutsche Meisterschaften füllten das Jahr voll aus. Doch der Höhepunkt, besonders für Felix Fuchs, war die Schüler-Olympiade in San Francisco mit einer Bronzemedaille im Hochsprung mit 1,70 m und dem 6. Platz im Weitsprung mit 5,96 m.

Einen IBL, drei Schwäbische und 7 Allgäuer Meistertitel konnten wir nach Haldenwang holen, aber auch der 2. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften in der 4 x 100 m - Staffel mit der Startgemeinschaft Wiggensbach ist ein großer Erfolg. An 26 Wettkämpfen nahmen wir teil, d. h. praktisch jedes Wochenende verbringen wir in einem anderen Stadion. Im Januar fing bereits die neue Saison mit Hallenwettkämpfen wieder an, die heuer leider nicht ganz nach Wunsch liefen. Ein 8. Platz im Weitsprung mit 4,96 m von Anna Maurus war dabei die beste Platzierung.

Das Trainingslager in Arco am Gardasee. zusammen mit unseren befreundeten Vereinen Wiggensbach und Ronsberg. ist ein fester Bestandteil in der Vorbereitung für die Saison. Für die Sportler bedeutet dies zwar immer viel Training, aber das kameradschaftliche Erlebnis in schöner Landschaft mit gutem Essen ist dafür mehr als eine Entschädigung.

Der A-Jugendliche **Florian Wendl** konnte einen Allgäuer Meistertitel im Hochsprung mit 1,74 m und einen Allgäuer Vizetitel im Speerwurf mit 40,42 m erringen, obwohl er der Leichtathletik leider nur sehr selten zur Verfügung steht.

Die zwei Jugendlichen **Anna Maurus** und **Stephanie Körbel** begannen die Saison sehr gut. Stephanie erreichte bei den Schwäbischen Meisterschaften einen 3. und einen 4. Platz. Anna zeigte auch im Mehrkampf ihr Können mit einem 3. Platz